

und Gehälter 496 846, Soziallasten: gesetzliche Soziallasten 50 507, freiwillige Soziallasten 12 676, Abschreib. auf Anlagen 49 907, andere Abschreibungen 23 920, Zinsen 15 321, Steuern: Besitzsteuern 38 989, sonstige Steuern 18 853, übrige Aufwendungen 136 536, Verlustvortrag 1931/32 219 293. — **Kredit:** Roheinnahme nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 627 790, außerordentliche Erträge 36 059, Verlust

(Vortrag 1931/32 219 293 + Jahresverlust 1932/33 179 708) 399 001 (vorgetragen). Sa. 1 062 850 RM.

Gesamtbezüge des A.-R. u. Vorst. für 1932/33: 23 400 Reichsmark.

**Dividenden 1926/27—1932/33:** 6, 6, 6, 6, 0, 0, 0.

**Zahlstellen:** Isselburg: Ges.-Kasse; Bocholt und Duisburg: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## C. A. Schietrumpf & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Jena.

**Vorstand:** P. Kemnitz.

**Aufsichtsrat:** Bergwerks-Dir. a. D. Rich. Rost, Jena; Rechtsanw. Dr. Clodwig Clad, Leipzig; Referendar Joachim Schietrumpf, Rechtsanw. Hans Schultze, Jena.

**Gegründet:** 22./8. 1897; eingetrag. 17./5. 1898. Uebernahme der Firma C. A. Schietrumpf & Co. einschließlich Filialfabriken in Erfurt, Ichtershausen 654 700.60 M abzgl. 154 700.60 M Passiven, so daß eine reine Einlage von 500 000 M verblieb. Die G.-V. vom 22./12. 1924 hat die Umwandlung der Ges. aus einer Kommandit-Ges. auf Aktien in eine Aktien-Ges. beschlossen.

**Zweck:** Weiterbetrieb der der Firma C. A. Schietrumpf & Co. zu Jena gehörigen Fabrikgeschäfte nebst allem Zubehör, insbes. den Zweiggeschäften. Spez.: Fabrikation von Meßwerkzeugen.

**Kapital:** 134 000 RM in Aktien zu 400 RM und 500 RM.

**Vorkriegskapital:** 1 000 000 M.

Urspr. 500 000 M, erhöht 1900 um 500 000 M. 1903 Herabsetz. des A.-K. auf 800 000 M. — Lt. G.-V. vom 27./5. 1909 um 200 000 M erhöht. Die Kap.-Umstellung erfolgte lt. G.-V. vom 22./12. 1924 von 1 Mill. M auf 800 000 Reichsmark durch Herabsetz. des Nennwertes der Aktien von 1000 M auf 800 RM; lt. gleicher G.-V. erhöht um 150 000 RM in 300 Akt. zu 500 RM. — Lt. G.-V.-B. vom 22./12. 1924 bzw. 24./2. 1925 weiter erhöht um 120 000 RM in 240 Aktien zu 500 RM. Zwecks Beseitig. der Unterbilanz, zu Abschr. u. zur Neuschaff. des R.-F. beschloß die G.-V. vom 13./6. 1927 Herabsetz. des Kapitals von 1 070 000 RM auf 535 000 RM. — Lt. G.-V. v. 3./8. 1933 Herabsetz. des A.-K. in erleichteter Form von 535 000 Reichsmark auf 134 000 RM (Zusammenleg. 4 : 1).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 3./8.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., etwaige Sonderrücklagen, 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (außer einem Fixum von 1000 RM pro Mitglied), Ueberrest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 50 000, Geschäfts- u. Wohngebäude 22 500, Fabrik-

gebäude 57 500, Maschinen und masch. Anlagen 8602, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 9, Patente und Gebrauchsmuster 1, Beteiligungen 1, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 80 133, halbfertige Erzeugnisse 44 502, fertige Erzeugnisse usw. 42 035, Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen 89 539, Wechsel 6131, Schecks 2923, Kassenbestand einschließl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben 987, andere Bankguthaben 1128, Rechnungsabgrenzungs-Posten 1222. — **Passiva:** Grundkapital 134 000, R.-F. 13 400, Rückstell. 7370, Rückstellung für noch entstehende Aufwendungen aus Grundstücksenteignung 25 388, Rückstellung für Pensionsverpflichtung gegenüber Frau verw. Stadtrat Schietrumpf 48 000, Wertberichtigungsposten 5632, Teilschuldverschreib. (ohne hypothekarische Sicherung) 900, auf Grundstücken lastende Hypothek 112 638, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen 42 672, Akzepte 5521, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 3224, Teilschuldverschreibungs-Zinsen 202, nicht erhobene Dividende 162, Rechnungsabgrenzungs-Posten 8105. Sa. 407 215 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Löhne u. Gehälter 184 127, soziale Abgaben 12 611, Abschreib. auf Anlagen 17 083, andere Abschreibungen 4509, Zinsen 8743, Besitzsteuern 22 069, sonstige Steuern u. Abgaben 7256, Rückstellung für Pensionsverpflichtung gegenüber Frau verw. Stadtrat Schietrumpf 48 000, alle übrigen Aufwendungen 80 078. — **Kredit:** Gesamterlös abzgl. der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 227 969, außerordentliche Erträge 6307, Verlust 1932 150 202. Sa. 384 478 RM.

**Sanierungs-Rechnung: Debet:** Zur Deckung des Verlustes in 1932 150 202, zur Deckung des Verlustes bis 31./12 1931 204 624, zum Ausgleich von Wertminderungen der Anlagen 86 774. — **Kredit:** Buchgewinn aus Kapitalherabsetzung 401 000, Entnahme aus gesetzlichem R.-F. 40 600. Sa. 441 600 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 5, 5, 0, 0, 0, 0%

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Erfurt: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Guß- u. Armaturwerk Kaiserslautern Aktiengesellschaft.

Sitz in Kaiserslautern, Pirmasenser Straße 152.

**Vorstand:** Komm.-Rat Karl Billand

**Prokuristen:** Betriebs-Dir. O. Weichel, H. Kleinschnitt, A. Theisinger.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Bank-Dir. Friedr. Schmitt, Stellv.: Komm.-Rat Baumeister Karl Kröckel, Kaiserslautern; Komm.-Rat Jos. Schayer, Mannheim.

**Gegründet:** 8./12. 1898. Uebernahme der Neuen Eisen- u. Metallhütte Kaiserslautern, G. m. b. H.

**Zweck:** Fabrikation von Eisengußwaren, Herstellung von Abflußröhren u. Pumpen, sowie Verkauf dieser u. ähnlicher Artikel.

**Kapital:** 400 000 RM in 400 Aktien zu 1000 RM. Die G.-V. vom 29./11. 1924 beschloß Umstellung des A.-K. von 400 000 M in voller Höhe auf Reichsmark.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: 1932 am 4./7. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Immobilien 700 000, Masch. u. Geräte 150 000, Büro i, Modelle i, Materialien 190 676, Waren 208 203, Kasse, Wechsel u. Wertp. 110 467, Ausstände 1 968 983, (Kaut. 10 000). — **Passiva:** A.-K. 400 000, gesetzl. Rückl. 350 000, Sonder-Rückl. 250 000, Unterstütz.-Kasse 200 000, Ruhegehalt 200 000, Steuer-rückl. 40 000, Depos.-F. 3420, Werksparkasse 164 742, Akzepte 51 308, Steuerschulden 18 800, Schulden 1 610 904, (Avale 10 000), Gewinn (100 253 ab Abschr. 61 236) 39 017. Sa. 3 328 331 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Übkosten, Zinsen u. Steuern 342 288, Abschreib. 61 236, Gewinn 39 017. Sa. 442 541 RM. — **Kredit:** Fabrikations-Ueberschuß 442 541 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 12, 14, 12, 10, 0, 0%

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.

Sitz in Karlsruhe, Wattstraße 1.

Die Ges. teilte im Jan. 1930 ihren Gläubigern mit, daß sie sich gezwungen sehe, mit dem 11./1. 1930 ihre

Zahlungen einzustellen und ein außergerichtliches Arrangement mit ihren Gläubigern anzustreben. Die Zah-